



Grundschule Bakede

Schulstraße 7 - 31848 Bad Münder

Tel. 05042 - 3264

Fax 05042 - 508 704

gs.bakede@t-online.de

grundschule-bakede.de

Schulprogramm der Grundschule Bakede

Stand: Februar 2025

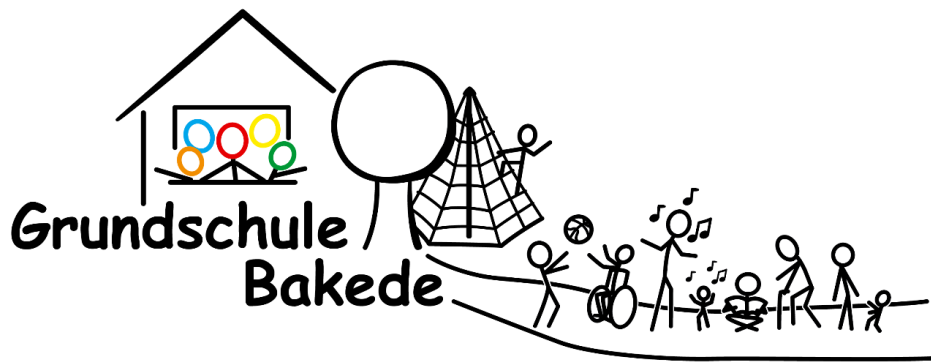
Beschluss im Schulvorstand: 04.06.2025

Einvernehmender Beschluss der Gesamtkonferenz: 04.06.2025

Inhaltsverzeichnis

1.	Leitbild	2
2.	Rahmenbedingungen	2
3.	Grundlegende Daten	3
4.	Schulprofil	3
4.1	Erziehung	3
4.2	Unterricht	4
4.3	Schulleben	6
4.4	Öffnung der Schule	11
5.	Nächste Schritte und Ziele der GS Bakede im Schuljahr 2024/25	14
	Inkrafttreten und Aktualisierung	16
	Anhang	16

1. Leitbild



Die Grundschule Bakede handelt unter dem Leitsatz:

„Wir sind alle unterschiedlich, in dieser Schule halten wir zusammen.“

Wir begegnen uns mit Respekt und Toleranz und achten auf einen wertschätzenden Umgang miteinander.

Wir stärken, schützen und achten einander.

Wir lernen und entdecken zusammen Neues.

Die Kooperationspartner bereichern unser Lernen und Leben an der Schule.

Wir möchten, dass alle gern in unsere Schule kommen und sich hier wohl fühlen.

2. Rahmenbedingungen

Das Schulgebäude besteht aus einem Alt- und einem Neubau. Im Altbau befinden sich zwei Klassenräume sowie der Musik- und Mehrzweckraum, im Neubau vier größere Klassenräume (davon zwei im Erdgeschoss sowie zwei im 1. Stock). Außerdem befinden sich dort ein Gruppenraum sowie ein Raum für Materialsammlung im 1. Stock, das Teamzimmer, Sekretariat, Hausmeisterraum und ein weiterer Raum für die Lehrmittelsammlung im Erdgeschoss). Im Untergeschoss des Neubaus sind außerdem ein Werkraum, die Schulküche mit Mensa und ein Klassenraum, der auch vom Ganztags genutzt wird.

Über den Pausenhof gelangt man zur Sporthalle, einmal in der Woche von der evangelischen Kindertagesstätte Bakede sowie an sämtlichen Wochentagen in unterrichtsfreien Zeiten vom örtlichen Sportverein genutzt wird.

Als Außenanlage findet man eine große Wiese zum Fußballspielen, einen Sandkasten mit Karussell, ein Niedrigseilparcours, eine Rutsche, niedrige Schaukeln, einen Hangelparcours, eine Hängebrücke und ein Klassenzimmer im Freien. Der Pausenhof ist zum Teil asphaltiert, an den Rändern wachsen Grünpflanzen; Bänke laden zum

Ausruhen ein. Auf dem Pausenhof befindet sich eine Tischtennisplatte und ein Outdoor-Kickertisch.

Das Einzugsgebiet umfasst die Ortschaften Bakede, Beber, Bötter, Egestorf und Hamelspringe. Etwa die Hälfte der Schülerinnen und Schüler wohnt in Bakede, die Kinder aus den vier anderen Dörfern erreichen die Schule mit Linienbussen. Ein kleiner Teil der Schülerschaft stammt aus Bad Münder, diese Kinder besuchen die GS Bakede im Rahmen einer Ausnahmegenehmigung und bewältigen den Schulweg in der Regel mit einem Taxi, das vom Landkreis Hameln-Pyrmont gestellt wird.

3. Grundlegende Daten

Schülerinnen und Schüler	126
Anzahl der Klassen	7
Lehrkräfte	8
Abgeordnete Förderschullehrkraft	1
Lehrkraft im Vorbereitungsdienst	1
Pädagogische Fachkräfte	3
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ganztage	4
Klassenassistenz und Schulbegleitungen	5
Städtische Kräfte	2

4. Schulprofil

4.1 Erziehung

Allgemeine Erziehungsgrundsätze

In der Grundschule Bakede sollen die Kinder zu toleranten, leistungsbereiten, selbstständigen Menschen erzogen werden, die Spaß am Lernen haben und respektvoll und friedlich miteinander umgehen. Die dazu erforderlichen Regeln sind in der „Vereinbarung zum friedlichen Zusammenleben“ verbindlich festgehalten und allen an der Schule Beteiligten bekannt.

Vereinbarung zum friedlichen Zusammenleben

Diese Vereinbarung ist dem Schulprogramm als Anlage beigelegt. Alle Eltern der Erstklässler erhalten ein Exemplar dieser Vereinbarung anlässlich der Einschulung. Außerdem wird es bei Neuansmeldungen ausgegeben. Die Erziehungsberechtigten bestätigen schriftlich die Kenntnisnahme des Inhalts.

4.2 Unterricht

Im Folgenden werden methodische Schwerpunkte beschrieben, die dem Unterricht in der Grundschule Bakede zugrunde liegen.

Handlungsorientiertes Lernen

Beim handlungsorientierten Lernen sind die Schülerinnen und Schüler maßgeblich an der Entwicklung des Lernprozesses beteiligt, lösen Probleme und gehen aktiv handelnd mit Phänomenen um. Hierdurch wird ein Lernen mit allen Sinnen angeregt, welches den individuellen Lernweisen aller Schülerinnen und Schüler entspricht.

Projektarbeit

Regelmäßig werden in der Grundschule Bakede Projektwochen durchgeführt. Projektwochen finden in der Regel alle zwei Jahre statt. Hierüber berät die Gesamtkonferenz; sie legt ggf. auch das Thema der Projektwoche fest. Im Rahmen dieser Unterrichtsform können sich die Kinder auf besonders vielfältige Weise mit einem bestimmten Thema auseinandersetzen.

Außerschulische Lernorte

Beim Aufsuchen außerschulischer Lernorte erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in einen spezifischen Bereich des außerschulischen Lebens. Passend zu einem aktuellen Thema in einem Schulfach wird den Kindern ermöglicht, die in der Schule erworbenen Kenntnisse direkt auf die Realität zu übertragen. Außerdem haben diese Unterrichtsgänge den Zweck, auf Lerninhalte vorzubereiten bzw. in Themen einzuführen.

Neben Betrieben und Museen werden im Grundschulbereich vor allem die vielfältigen Naturräume in der näheren Umgebung der Schule (z.B. Bach, Feld, Wald) aufgesucht.

Arbeitsgemeinschaften

Im Rahmen der Studentafel ist für alle Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen jeweils eine Stunde pro Woche für den Besuch einer Arbeitsgemeinschaft vorgesehen. Jede Arbeitsgemeinschaft erstreckt sich über ein Schulhalbjahr.

Die Arbeitsgemeinschaften sollen dazu beitragen, dass im Rahmen der jeweiligen schulischen Möglichkeiten

- die Schülerinnen und Schüler Interessensgebiete vertiefen können
- sie neue Kontakte schließen können, insbesondere mit Kindern, die ähnliche Interessen haben
- möglichst alle Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus gefördert werden können
- leistungsstarke Schülerinnen und Schüler in bestimmten Spezialgebieten besonders herausgefordert werden.

Um dieses zu ermöglichen stellen die Lehrkräfte ein Angebot an Arbeitsgemeinschaften zusammen. Dabei wird beachtet, dass eine möglichst große Vielfalt der Betätigungsfelder und Herausforderungen gegeben ist. Die Kinder wählen zu Beginn eines Halbjahres eine Arbeitsgemeinschaft, die sie besuchen möchten.

Klassenlehrerinnenprinzip

In jeder Schulklasse ist eine Klassenlehrkraft für Kinder und Eltern der Ansprechpartner in schulischen Angelegenheiten. Diese unterrichtet möglichst viele Stunden in dieser Klasse und sollte die Klasse möglichst vom ersten bis vierten Schuljahr begleiten. Außerdem ist eine weitere Lehrkraft mit mehreren Stunden in der Klasse eingesetzt. Sie soll den Kindern und Eltern als zusätzliche Bezugsperson zur Verfügung stehen. Seit dem Schuljahr 2024/2025 nehmen wir in der ersten Klasse an dem Projekt „Klassenassistenten“ teil, d. h. eine Klasse hat während des Kernunterrichts stets eine pädagogische Begleitung an ihrer Seite.

4.3 Schulleben

Unsere Schule ist Lebensraum für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie für viele Eltern. Zu unseren pädagogischen Grundüberzeugungen zählt daher die Gestaltung eines aktiven und vielfältigen Schullebens (vgl. Leitbild der GS Bakede). Dieses ist grundsätzlich geeignet, zur Entstehung eines positiven Lernklimas an der Schule beizutragen sowie sich mit unserer Schule und der hier geleisteten Arbeit zu identifizieren.

Einschulungs- und Abschlussfeier

Einschulungs- und Abschlussfeier markieren Beginn und Ende der Schulzeit eines jeden Kindes an unserer Schule. Sie werden daher in einem besonders festlichen Rahmen durchgeführt.

Die Einschulungsfeier beginnt traditionell mit einem freiwilligen Gottesdienst in der Bakeder Kirche. In der Grundschule findet im Anschluss eine etwa 30 bis 45-minütige Feier statt, die vornehmlich durch Beiträge der vierten Klasse gestaltet wird. Im Anschluss erleben die neuen Erstklässler ihre erste Unterrichtsstunde.

Einige Tage vor den Sommerferien werden alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen im Rahmen des Jahreszeitentreffen „Sommer verabschiedet. Die Schülerinnen und Schüler gestalten durch Vorführungen und Vorträge das Programm.

Theaterfahrten und -aufführungen

Mit den Schülerinnen und Schülern im 4. Schuljahr werden Fahrten ins Theater durchgeführt, um ihnen die Teilnahme am kulturellen Leben exemplarisch zu ermöglichen. Theaterfahrten werden im Unterricht vor- und nachbereitet. Die 4. Klassen fahren regelmäßig in der Vorweihnachtszeit in die Oper nach Hannover.

Klassenfahrten

Klassenfahrten leisten einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Klassengemeinschaft und sollen den Schülerinnen und Schülern darüber hinaus besondere Zugänge zu inhaltlichen Themengebieten ermöglichen. Sie werden in der Regel im 3. oder 4. Schuljahr durchgeführt, können aber grundsätzlich in allen Schuljahrgängen stattfinden. Ziel und Programm der Klassenfahrt stimmt die Klassenlehrkraft auf die Interessen und Bedürfnisse der Lerngruppe ab.

Jahreszeitentreffs

Viermal im Jahr finden „Jahreszeitentreffen“ statt. Hierbei treffen sich die Schülerinnen und Schüler aller Klassen für eine Unterrichtsstunde. Sie präsentieren sich gegenseitig zum Jahreszeitenthema passende Gedichte, Lieder, Tänze, Geschichten usw. Die Schülerinnen und Schüler sollen u. a. lernen, ein Thema fächerübergreifend zu gestalten und zu präsentieren. In der Regel werden auch dazu die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeladen.

Gesundes Frühstück

Seit Beginn des Schuljahres 2011/2012 wird für alle Kinder unserer Schule in der Pausenhalle einmal im Monat ein „Gesundes Frühstück“ angeboten. Der Schulleiterrat der Grundschule Bakede hat es sich mit Hilfe der Klassenelternschaft von der 1. bis 4. Klasse zur Aufgabe gemacht, dieses „Gesunde Frühstück“ für alle Kinder zu organisieren und durchzuführen. Die Kinder der 3. und 4. Klassen wirken bei der Zubereitung in der Schulküche jeweils mit.

Schulobst

Einmal wöchentlich wird von der münderschen Tafel eine Wochenration Obst (Bananen und Äpfel) in die Schule geliefert. In jeder Klasse stehen jeweils zwei Schalen – eine für Äpfel und eine für Bananen. Der Obstdienst aus jeder Klasse (zwei Kinder) befüllt zu Beginn der gemeinsamen Frühstückspause die Schalen und verteilt den Inhalt in der Klasse. Der Förderverein der Grundschule unterstützt das Projekt mit einem finanziellen Beitrag.

Schulhomepage

Mit der Schulhomepage haben Eltern, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler oder interessierte Außenstehende, sich selbstständig Informationen über unsere Schule zu beschaffen. Dabei bilden die Informationen über Termine, Veranstaltungen, Konzepte sowie Berichte über das Schulleben den Schwerpunkt der Veröffentlichungen.

Schul-T-Shirts

Die Verbundenheit unserer Schulgemeinschaft lässt sich ideal auch nach außen tragen, indem z. B. Briefköpfe und Schul-T-Shirts mit dem schuleigenen Logo versehen wurden.

Angebote für begabte Schülerinnen und Schüler

Die Förderung besonders leistungsfähiger bzw. begabter Schülerinnen und Schüler findet zunächst im Rahmen der inneren Differenzierung sowie in dafür geeigneten Arbeitsgemeinschaften statt. Auch die regelmäßige jährliche Teilnahme an Wettbewerben und Veranstaltungen (z. B. Mathematik-Olympiade, Känguruwettbewerb) fördert Kinder mit besonderen Begabungen.

Lesementoren

Seit dem Schuljahr 2019/20 unterstützen uns ehrenamtliche Lesementoren, die über den hannoverschen Verein Lesementor mit einem einzelnen Kind einmal die Woche individuelles Lesetraining machen.

Sportliche Veranstaltungen

Übergeordnete Intention der sportlichen Veranstaltungen

Die GS Bakede wurde im Juni 2022 für zunächst drei Jahre zur „Sportfreundlichen Schule“ vom Niedersächsischen Kultusministerium und dem LandesSportBund Niedersachsen e.V. ausgezeichnet.

Bewegung und Sport stellen einen unverzichtbaren Bestandteil unseres Schullebens dar. Das kindliche Bewegungsbedürfnis ist hoch und unsere Schülerinnen und Schüler befinden sich in einem Entwicklungsabschnitt, der in besonderem Maße die Grundsteine für ein freudvolles Bewegen im späteren Leben legt. Sportliche Veranstaltungen tragen neben dem herkömmlichen Sportunterricht somit zur Gesundheitsförderung aktuell und zukünftig bei. Wichtig ist uns dabei, dass nicht nur körperliche und motorische Bestleistungen Einzelner herausgestellt werden, sondern auch Lern- und Leistungsfortschritte aller Schülerinnen und Schüler. Darüber hinaus sind unsere sportlichen Veranstaltungen grundsätzlich von gegenseitigem Respekt und Fairness geprägt. So werden auch Erfolgserlebnisse im sozialen Handeln geschaffen.

Zum Ende bzw. zum Beginn eines Schuljahres führt unsere Schule ein Sport- und Spielefest durch. Dabei wird jährlich ein von den leichtathletischen Disziplinen geprägter Wettbewerb angeboten. Dieses Angebot wird durch feierliche Eröffnungs- und Abschlusszeremonien, weitere Geschicklichkeitsangebote und Klassenstaffeln ergänzt.

In Kooperation mit dem ansässigen Sportverein „MTV Friesen Bakede e.V.“ findet jährlich außerdem die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens und ein „Mehrkampftag“

statt. An Letzterem nehmen neben Kindern unserer Schule, Kindergartenkinder und Jugendliche weiterführender Schulen teil (vgl. dazu auch „Bewegungserziehung“).

Zu Beginn des 2. Halbjahres führen wir einen Kletterwettbewerb im Rahmen des Sportunterrichts durch. Hierbei üben die Schülerinnen und Schüler über einen mehrwöchigen Zeitraum das Klettern an den Kletterstangen und trainieren dabei ihre Geschicklichkeit und Kraft. Ihre Kletterleistungen werden gemessen und ein durchschnittliches Klassenergebnis berechnet. Auf diese Weise werden Kinder angeregt, sich durch regelmäßiges Üben und anstrengungsbereites Verhalten langfristig zu verbessern.

Jährlich veranstalten wir einen Lauftag. Hier sollen die Schülerinnen und Schüler einen Dauerlauf über eine möglichst lange Zeit (maximal 60 Minuten) ohne Wettbewerbsdruck absolvieren. Dabei haben sie die Möglichkeit, das Laufabzeichen des Deutschen-Leichtathletik-Verbandes abzulegen. Im Vorfeld werden die Kinder altersentsprechend auf den Lauftag im Sportunterricht vorbereitet. Neben der Förderung der Anstrengungsbereitschaft ist hier eine intensive Ausdauerschulung vorrangiges Ziel.

Als freiwilliges, schulsportliches Angebot nehmen wir am traditionellen „Söltjerlauf“ des Lauftreffs vom Sportclub Bad Münde im Süntel teil. Wir organisieren die Teilnahme einer aus Schülerinnen und Schülern, Eltern, Freunden der Schule und Lehrkräften bestehenden Schulmannschaft.

Eine Auswahl von Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen bestreitet zum Ende eines Schuljahres jeweils ein Fußballturnier der Grundschulen auf Kreisebene. Hierbei möchten wir einerseits fußballerisch begabte Kinder in ihrer Leistung fördern, andererseits sollen diese die Möglichkeit haben, die Schule erfolgreich und vom Verhalten her vorbildlich auf einer sportlichen Großveranstaltung zu repräsentieren.

Betreuungskonzept

Die Grundschule Bakede ist eine verlässliche Grundschule mit offenem Ganztage. Der Stundenplan beinhaltet für die 1. Klasse 21 Schulstunden und für die 2. Klasse 22 Schulstunden.

In der 5. Schulstunde, in der für die Erst- und Zweitklässler kein Pflichtunterricht stattfindet, wird eine schulische Betreuung durch pädagogische Fachkräfte vorgehalten. Für die Eltern, die ihre Kinder aus dem 1. und 2. Jahrgang für eine tägliche Betreuung von 11.30 Uhr bis 12.35 Uhr verbindlich für ein Schulhalbjahr anmelden, welches vor

Schuljahresbeginn im Schulbüro abzugeben ist, ist sichergestellt, dass ihre Kinder nach Unterrichtsschluss im Anschluss an die zweite große Pause ab 11:50 Uhr an einem Angebot einer pädagogischen Fachkraft teilnimmt. Nach der 5. Schulstunde endet der Schulvormittag. Die Teilnahme an der schulischen Betreuung ist nach Anmeldung für 5 Tage (1. Jahrgang) und 3 Tage (2. Jahrgang) in der Woche verpflichtend für das laufende Schulhalbjahr. Eine Abmeldung kann nur zum Halbjahres- bzw. Schuljahresende schriftlich erfolgen.

Die pädagogischen Fachkräfte kontrollieren die Anwesenheitsliste der Betreuungsgruppe. Fehlt ein Kind wird diesem sofort nachgegangen. In den Betreuungsstunden wird versucht, auch auf individuelle Bedürfnisse einzelner Kinder einzugehen, so dass alle Kinder sich wohlfühlen.

Ganztag

Die Grundschule Bakede hat ein offenes Ganztagsangebot. Hier die aktuelle Übersicht:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
12.40	Mittagessen Gruppe 1 Hausaufgaben Gruppe 2 montags: Arbeitsgemeinschaft für Klasse 3 und 4				
13.30	Mittagessen Gruppe 2 Hausaufgaben Gruppe 1				
14.30	Hausaufgaben Gruppe 3 Wunschkiste	Sport und Bewegung Malen und Entspannen	Kreativ-Zeit Mini-Spiele Schwungtuch	Bastelkiste Draußenzeit	Wunschkiste
15.15	Endbetreuung dienstags: *Sportarten-Karussell				
16.00	Ende des Ganztags				

Die Hausaufgaben werden von Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften betreut. Die Ganztagsangebote werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Kooperationspartner Stadt Bad Münster und AmPuls GmbH angeleitet. Das Sportarten-Karussell bieten Kräfte des Kooperationspartners Tuspo Bad Münster e. V. bei uns an.

Circa 45 Schülerinnen und Schuler besuchen in der Regel täglich den Ganzttag der Grundschule Bakede.

4.4 Öffnung der Schule

Unsere Schule ist in ein aktives, von Vereinen und Verbänden geprägtes Umfeld eingebettet. Eine gelungene Zusammenarbeit im Sinne einer Öffnung von Schule trägt einerseits dazu bei, das Dorf- und Vereinsleben zu bereichern. Andererseits eröffnen sich den Schülerinnen und Schülern zusätzliche Möglichkeiten, Interessen und Fähigkeiten in besonderen Bereichen zu entwickeln bzw. auszubauen. Bewährt haben sich die Projekte aus den nachfolgend aufgeführten Bereichen.

Verkehrserziehung

Bustraining für Klassen 1 und 2

Die hohe Zahl unserer Fahrschülerinnen und -schüler macht eine gezielte Verkehrserziehung mit dem für viele Einschulungskinder neuen Verkehrsmittel „Bus“ notwendig. Zu Schuljahresbeginn findet in Kooperation mit dem öffentlichen Verkehrsunternehmen Öffis ein Busfahrtraining für die 1. und 2. Klassen statt. Die Schülerinnen und Schüler üben, sich an der Bushaltestelle und im Bus so zu verhalten, dass sie weder sich noch andere gefährden.

Theoretische und praktische Radfahrprüfung

Im zweiten Quartal des Schuljahres findet für die 4. Klassen eine theoretische und praktische Fahrradprüfung statt. Diese wird im Unterricht intensiv vorbereitet. Die praktische Vorbereitung wird durch den Besuch des Jugendverkehrsgartens in Hameln ergänzt.

Bewegungserziehung

(vgl. dazu auch „Sportliche Veranstaltungen“)

Bedingt durch die gemeinsame Nutzung der Sporthalle und des Sportgeländes ist eine kontinuierliche Kommunikation zwischen dem MTV „Friesen“ Bakede und der Schule erforderlich. Mindestens einmal im Jahr findet aus diesem Grund ein Gesprächstermin mit Vertretern des Vereinsvorstandes und der Schulleitung statt.

Gemeinsam mit der Leichtathletik-Sparte des MTV „Friesen“ Bakede organisiert die Schule im Mai/Juni eines Jahres einen Mehrkampftag. An einem Nachmittag haben

die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in den drei Disziplinen Sprint, Weitwurf und Weitsprung ihr Mehrkampfabzeichen zu erlangen.

Darauf aufbauend regen Schule und Leichtathletik-Sparte Schülerinnen und Schüler zur Ablegung ihres Sportabzeichens an. Im Sportunterricht werden einzelne Disziplinen trainiert und abgenommen.

Kooperation und Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten

Um einen guten Übergang vom Kindergarten in die Grundschule zu ermöglichen, kooperiert unsere Schule auf mehreren Ebenen mit dem evangelischen KiTa Bakede und den DRK-KiTas Beber und Hamelspringe sowie allen anderen Einrichtungen in der Stadt Bad Münde.

Kooperationsschwerpunkte sind dabei:

- In regelmäßigen Abständen finden Arbeitstreffen zwischen Erzieherinnen und Lehrkräften und Leiterinnen der Einrichtungen statt.
- Einige Wochen vor und nach der Einschulung tauschen sich die betroffenen Klassenlehrkräfte und Erzieherinnen über Entwicklungsverläufe der Kinder aus. Im Vorfeld der Einschulung besuchen die zukünftigen Klassenlehrkräfte die neuen Erstklässler in der jeweiligen vorschulischen Einrichtung.
- Schülerinnen und Schüler der 3. oder 4. Klassen lesen den Kindergartenkindern mindestens zweimal in der Schule vor. Dazu werden die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler offiziell und persönlich in die Schule eingeladen, die sie auf diese Weise bereits vor ihrer Einschulung kennenlernen können.
- Die Vorschulkinder werden zu einzelnen Veranstaltungen der Schule eingeladen, zum Beispiel zu den Schüler- und Jahreszeitentreffen.
- Zweimal vor der Einschulung finden Informationelternabende für die Eltern der zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler statt. Die Zielsetzungen, die Schulorganisation und zunehmend die Frage der nachmittäglichen Betreuungssituation sind dabei die zentralen Tagesordnungspunkte.

Ortsrat

Im Austausch mit der Dorfgemeinschaft – vertreten durch den Ortsbürgermeister und andere Mitglieder des Ortsrates – werden Absprachen bezüglich dörflicher Veranstaltungen, zum Beispiel dem jährlichen Dorfgemeinschaftsfest, vorgenommen. Diese

Aufgabe übernimmt die Schulleitung in Abstimmung und Absprache mit dem Kollegium bzw. in Einzelfällen auch nach Rücksprache mit den Elternvertretern.

Kirche

Es findet eine regelmäßige Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde St. Nicolai statt. Diese Zusammenarbeit ist gekennzeichnet durch gemeinsame Absprachen zur Planung und Durchführung anlassbezogener Gottesdienste (Einschulung, Abschiedsgottesdienst).

Nachbarschulen

Weiterführende Schulen der Region laden im zweiten Halbjahr des Schuljahres interessierte Schülerinnen und Schüler und Eltern zu verschiedenen Informationsveranstaltungen ein. Anlässlich übergreifender Fachkonferenzen tauschen sich auch die Lehrkräfte der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch in regelmäßigen Abständen aus. Die Grundschule erhält von den aufnehmenden Schulen eine Rückmeldung über den Schulerfolg einzelner Kinder durch die Übersendung einer entsprechenden Zensurenliste.

Mit den Grundschulen Bad Münde, Einbeckhausen und Flegessen sowie mit der KGS Bad Münde besteht regelmäßiger Austausch. Auf Schulleitungsebene finden mit diesen Schulen Dienstbesprechungen statt, auf denen grundsätzliche Arbeitsvereinbarungen und Absprachen getroffen werden, die den Übergang von der GS auf die weiterführenden Schulen regeln. Informationsveranstaltungen, Fort- und Weiterbildungen werden bei Bedarf rechtzeitig miteinander verabredet und ggf. gemeinsam durchgeführt.

Schulträger

Wir sind an einer vertrauensvollen und effektiven Zusammenarbeit mit dem Schulträger, der Stadt Bad Münde, interessiert. Beispielhaft sind folgende Bereiche der Zusammenarbeit anzuführen:

- Kontinuierliche Sanierung des Schulgebäudes, der Sporthalle und des Schulgeländes
- Anschaffung neuen Mobiliars (Stühle, Tische, Schränke)
- Anschaffungen im Bereich Digitale Medien in Zusammenarbeit mit der landkreiseigenen Firma HaPy Schul-IT.

Aktuelle Konzepte

Transparenz und Verbindlichkeit sind Werte, die unsere schulische Arbeit prägen. Schriftlich niedergelegte Konzepte dienen diesem Zweck, da sie gemeinsame Absprachen über das Vorgehen in wesentlichen Bereichen unserer Tätigkeit erläutern. Die Konzepte berücksichtigen das niedersächsische Schulgesetz sowie die einschlägigen Erlasse und Verwaltungsvorschriften. Unser Anspruch ist es, die gesetzlichen Vorgaben sprachlich verständlich und auf unsere schulische Situation hin zu konkretisieren. Die Konzepte entstehen in der Regel aus einem Diskussionsprozess, an dem alle relevanten Gruppen (Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte, Eltern, ggf. Schülerinnen und Schüler) maßgeblich beteiligt sind. In den zuständigen Gremien werden die Konzepte dann verabschiedet und über die Homepage einer größeren Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Konzepte sind auf der Homepage der Schule hinterlegt.

5. Nächste Schritte und Ziele der GS Bakede im Schuljahr 2024/25

Sanierung von Schulgebäude, Sporthalle und Schulgelände

Es ist hinlänglich bekannt, dass der Zustand von Schulgebäude und Schulgelände das Lern- und Arbeitsklima und eine Außenwirkung entscheidend mitbestimmen. Hier wurden in den letzten Jahren in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Münder und vielfältiger Unterstützung durch Eltern und Förderverein Verbesserungen erreicht (z. B. Anstrich des Altbaus, Anstrich der Flure und Klassenzimmer, Einführung neuer Tafeln, Neugestaltung des Küchen- und Werkbereichs, Renovierung und Verbesserung der Ausstattung des Medienraumes). Dennoch besteht weiterhin Sanierungsbedarf.

Unser Ziel ist es, auf eine Sanierung und ggf. Neukonzeption in folgenden Bereichen hinzuwirken:

- Ausstattung und Schallisolierung der Pausenhalle
- Barrierefreier Zugang zum Flur des Hauptgebäudes mit Verwaltungstrakt und Kollegiumszimmer
- Einbau eines Schulgongs/Alarmierungseinrichtung, der/die in allen Teilen zu hören ist, insbesondere in der Sporthalle und auf dem Wiesengelände

- Pflasterung der Buswendeschleife und Herstellung einer sichereren Buswarteanlage
- Einheitliche, optisch ansprechende Gestaltung des Bodenbelags auf dem Schulhof; Ergänzung von qualitativ hochwertigen Spielgeräten

Die Ausstattung des Musik- und Mehrzweckraums mit einem **E-Screen**, analog zu den Modellen in den Klassenräumen, bleibt ein wichtiges Ziel für die Grundausrüstung der Schule.

Ebenso wird es notwendig sein, da Mobiliar (Stühle, Tische, Schränke, Regale, Teppiche) für die Klassenräume mit dem Schulträger zu prüfen und schrittweise zu ersetzen.

Wünschenswert wären zusätzlich 1 bis 2 **Gruppenräume**, um den Unterricht zumindest zeitweise auch räumlich stärker öffnen zu können und um flexibler zu unterrichten.

Die vorhandene **Aula/Eingangshalle** reicht für die meisten schulischen Belange/Veranstaltungen bezüglich ihrer Raumgröße aus. Grundsätzlich sollte jedoch gewährleistet sein, dass die Schule im Unterrichtsalltag flexibel und störungsfrei den Raum der Aula/Eingangshalle für ihre Zwecke nutzen kann. In Bezug auf die Akustik bietet die Pausenhalle jedoch keine geeigneten Voraussetzungen. Hier sollte der Schulträger mittelfristig durch geeignete Maßnahmen nachbessern.

In den **Fluren/ Treppenhaus** muss ein neuer Anstrich erfolgen. Hier sollte der Schulträger mittelfristig durch geeignete Maßnahmen nachbessern.

Um das soziale Miteinander zu fördern, veranstalten wir im April 2025 ein **Respekt-Training** in Zusammenarbeit mit dem Verein respect! mit Sitz in Köln. Die Projektstage werden finanziell vom Förderverein unserer Schule unterstützt.

Inkrafttreten und Aktualisierung:

Dieses Schulprogramm wurde nach eingehenden Beratungen in allen Schulgremien am 11. November 2009 vom Schulvorstand und der Gesamtkonferenz der Grundschule Bakede mit Zustimmung des Schulleiternrates erstmalig beschlossen. Es wird jährlich überprüft und aktualisiert.

Anhang: Vereinbarung zum friedlichen Zusammenleben

Vereinbarung zum friedlichen Zusammenleben in der Grundschule Bakede

1. Wir wollen, dass alle gerne zur Schule kommen.
 - Wir sind freundlich zueinander, sagen die Wahrheit, helfen und vertragen uns.
 - Wir sind alle verschieden. Trotzdem gehören wir zusammen.
2. Wir wollen in Ruhe lernen können.
 - Wenn wir während des Unterrichts den Schulraum wechseln, tun wir das leise, um andere nicht zu stören.
 - Wenn wir auf den Fluren arbeiten, sind wir so leise, dass niemand sich gestört fühlt.
3. Wir ärgern die anderen nicht.
 - Wir tun einander nicht weh.
 - Wir beschimpfen uns nicht, denn Spott und schlimme Worte tun auch weh.
 - Wir schließen uns nicht in Gruppen zusammen um einzelne zu ärgern.
 - Wenn mich aber jemand ärgert, kann ich mich so wehren:
 - Ich gehe weg, ich höre weg.
 - Ich spreche mit den anderen.
 - Ich hole Erwachsene zur Hilfe.
4. Wir wollen friedlich miteinander umgehen.
 - Wenn sich zwei streiten, sagen wir: Hörst auf!
 - Bei einer Prügelei holen wir Hilfe.
 - Nach einem Streit entschuldigen wir uns und vertragen uns wieder.
 - Auch wenn wir einem anderen Kind ohne Absicht wehtun, kümmern wir uns darum.
5. Wir wollen in einer sauberen und heilen Schule leben.
 - Wir werfen Abfälle in die dafür vorgesehenen Behälter.
 - Wir gehen vorsichtig mit allen Dingen um.
 - Wenn wir aus Versehen etwas kaputt machen, sagen wir Bescheid.
 - Wir beschmieren keine Möbel und Wände, wir beschädigen nichts mutwillig.

- Wir halten die Toilettenräume sauber.
6. Wir achten das Eigentum anderer und gehen schonend mit unseren Sachen um.
- Wenn wir uns etwas leihen möchten, fragen wir.
 - Wir nehmen anderen keine Sachen weg.
 - Auf unsere Bücher, Spiele und Arbeitsmaterialien passen wir gut auf.
7. Wir sorgen für eine ordentliche Klasse.
- Wir räumen unsere Sachen selbst weg und helfen anderen beim Aufräumen.
 - Nach dem Unterricht verlassen wir den Klassenraum ordentlich.
8. So verbringen wir unsere Pausen:
- Wir halten die Pausenregeln ein.
 - Die Toiletten benutzen wir möglichst zu Beginn und am Ende der Pause.
 - Wir verlassen das Schulgrundstück nicht.
 - Wir dürfen draußen rennen, toben und spielen, aber nicht mit Gegenständen werfen.
 - An den Spielgeräten wechseln wir uns ab.
 - Am Ende der Pause gehen wir gleich nach dem Klingelzeichen in unseren Klassenraum.
9. Und so verhalten wir uns vor und nach der Schule:
- Kommen wir mit unserem verkehrssicheren Rad, so stellen wir es am Stellplatz ab.
 - Nach der Schule gehen wir sofort nach Hause oder in die Betreuung.
 - Wenn die Busse kommen, stellen wir uns ruhig in Reihen hintereinander auf.
 - Während wir auf den Schulbus warten, betreten wir nicht die Fahrbahn.

Wenn ich mich nicht an eine Regel gehalten habe:

- suche ich nach einer Lösung,
- entschuldige ich mich,
- schreibe ich meine Gedanken dazu auf,
- mache ich dem Anderen eine Freude,
- ersetze ich den Schaden,
- schreibe ich die betreffende Schulregel auf, damit ich sie besser behalte,
- kann ich von einer schönen Unternehmung ausgeschlossen werden.

Die zuständige Lehrkraft oder pädagogische Mitarbeiter entscheiden, welche Maßnahme sinnvoll ist.